

Hochaktuell zu den Verhandlungen mit Polen!

Soeben erscheint:

Dr. Hermann Rauschnig

Die Entdeutschung Westpreußens und Posens

Zehn Jahre polnischer Politik

Ca. 450 Seiten
gr.-8°
Geh. . 10.— M.
Gnzln. 12.— M.

In den infolge des Versailler Vertrages an Polen abgetretenen Gebietsteilen Westpreußens und Posens wohnten vor dem Kriege 1 200 000 Deutsche, heute sind es nicht mehr als . . . 350 000



Dieser Verlust von 850 000 Deutschen

verminderte die ländliche Bevölkerung um 55%, das städtische Deutschtum um 85%!

Die Tragödie des Deutschtums in Polen

hat bisher ihren Geschichtsschreiber noch nicht gefunden. Dr. Rauschnig, der die Verhältnisse aus eigenem Miterleben auf das Genaueste kennt, unternimmt es hier, den Gründen einer Bevölkerungsverschiebung von solch gewaltigem Ausmaße nachzugehen und die von interessierter Seite verbreitete Legende von der notwendigen Preisgabe der Gebiete durch die deutsche Bevölkerung gründlich zu zerstören. Eine Fülle authentischen Materials wird dabei von ihm in erschütternder und überzeugender Form dargeboten.

Die Ostpolitikfragen, die leider im deutschen Volk häufig recht stiefmütterlich behandelt worden sind, stehen gegenwärtig im Mittelpunkt des Interesses. Dieses Buch wird daher in ganz Deutschland — von Ost nach West und Nord nach Süd — sowie im Auslande große Beachtung und Verbreitung finden.

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61